

Mobile Number Portability: Auftrag zur Rufnummernmitnahme für Verträge über Mobilfunkdienstleistungen (Credit-/Laufzeitverträge)



Bitte per Telefax an mobilcom-debitel: 04331/69 20 10

Abgehender Diensteanbieter

Ich will meinen Telekommunikationsanbieter wechseln und möchte meine Rufnummer(n) mitnehmen (portieren) und

habe zu diesem Zweck bei der mobilcom-debitel GmbH, Hollerstraße 126, 24782 Büdelsdorf (nachfolgend "mobilcom-debitel" genannt)

am ____ . ____ . ____ einen Kundenauftrag _____ abgegeben.

maui-Nr.

Persönliche Angaben

Herr Frau Firma

Name (bzw. Firma)

Vorname (bzw. Abteilung)

____ . ____ . ____

Geburtsdatum

Postleitzahl

Wohnort

Straße, Hausnummer

Bisheriger Anbieter

Bisheriges Netz

Bisherige Kundennummer

Daten zur Portierung*

frühest möglich **oder** bitte zum ____ . ____ . ____ (wenn möglich)

Ein Anspruch auf die Einhaltung des gewünschten Wechseltermins besteht nicht. Das genaue Datum und die Zeit der Rufnummernübernahme wird mir später von mobilcom-debitel bekanntgegeben.

Ich möchte folgende Nummer(n) aus Postpaid Prepaid übernehmen:

Sprache

Fax

Daten

Nummern gemäß beiliegender Sammelliste

*Wenn es keine Eingabe zum Portierungstermin gibt, wird die Portierung zum frühestmöglichen Termin durchgeführt.

Bedingungen zur Portierung

Sollten Forderungen des bisherigen Anbieters entstehen oder noch bestehen, erkläre ich mich hiermit bereit, diese auszugleichen. Mir ist bekannt, dass ich ein mit SIM-Lock-Sperre versehenes Mobiltelefon aus einem Prepaid-Bundle meines bisherigen Anbieters erst nach Ablauf der Bindungsfrist oder gegen Zahlung einer Gebühr an meinen bisherigen Anbieter im Rahmen meines mobilcom-debitel Vertrages nutzen kann. Für den Fall, dass meine Rufnummer mir von meinem bisherigen Anbieter im Rahmen eines Prepaid-Vertrages zugewiesen wurde, verzichte ich auf die mir von meinem bisherigen Anbieter eventuell im Zeitpunkt der Portierung noch zugesicherte Erreichbarkeit. Des Weiteren verzichte ich

im Falle einer Portierung vor Vertragsende bei meinem bisherigen Anbieter auf die Erstattung der entsprechend zuviel gezahlten Grundgebühren oder auf eine Entschädigung für nicht verbrauchte Freikontingente. Der Antrag auf Portierung ist frühestens vier Monate vor Vertragsende und bis zu einem Monat nach Vertragsende möglich. Für die Durchführung der Portierung kann eine Bearbeitungsgebühr beim bisherigen Diensteanbieter anfallen.

Hinweis

Die erfolgreiche Durchführung der Portierung ist keine Bedingung für die Gültigkeit des Mobilfunkantrages. Sollte der bisherige Anbieter der Portierung widersprechen, ist mobilcom-debitel berechtigt, eine andere Rufnummer in dem von mir gewünschten Netz an mich zum nächstmöglichen Termin, aber nicht vor dem gewünschten Wechseldatum, zu vergeben. Bei einer Portierung kann es zu Ausfallzeiten innerhalb des Schaltungsfensters von 0.00 bis 06.00 Uhr und darüber hinaus zu anderen technisch bedingten Ausfallzeiten kommen. Ich habe von den vorstehenden Regelungen Kenntnis genommen und bin mit ihrer Einbeziehung in den Mobilfunkvertrag aus dem Kundenauftrag s.o. bzw. in meinen bereits bestehenden Vertrag s.o. einverstanden.

Für einen reibungslosen Ablauf der Portierung einer Rufnummer ist zu beachten, dass:

- Ihre Stammdaten vom abgebenden Diensteanbieter übernommen werden.
- Ihnen eine Kündigungsbestätigung des abgebenden Diensteanbieters vorliegt.
- bei Prepaid-Karten die Verzichtserklärung beim abgebenden Diensteanbieter angefordert und zur Bearbeitung wieder an diesen zurückgeschickt wird.

Datum

Unterschrift des Antragstellers (Kunde)

Nur vom Vertriebspartner auszufüllen

VP-Stempel

maui-Nr.

VP-Nr.

Unterschrift VP für Richtigkeit der Angaben/Name des Vertriebspartners (Mitarbeiter/Promotor) in Blockschrift